



Sommerreise 2019

Svenja Schulze

9. Juli



Speicherprojekt BigBattery Lausitz

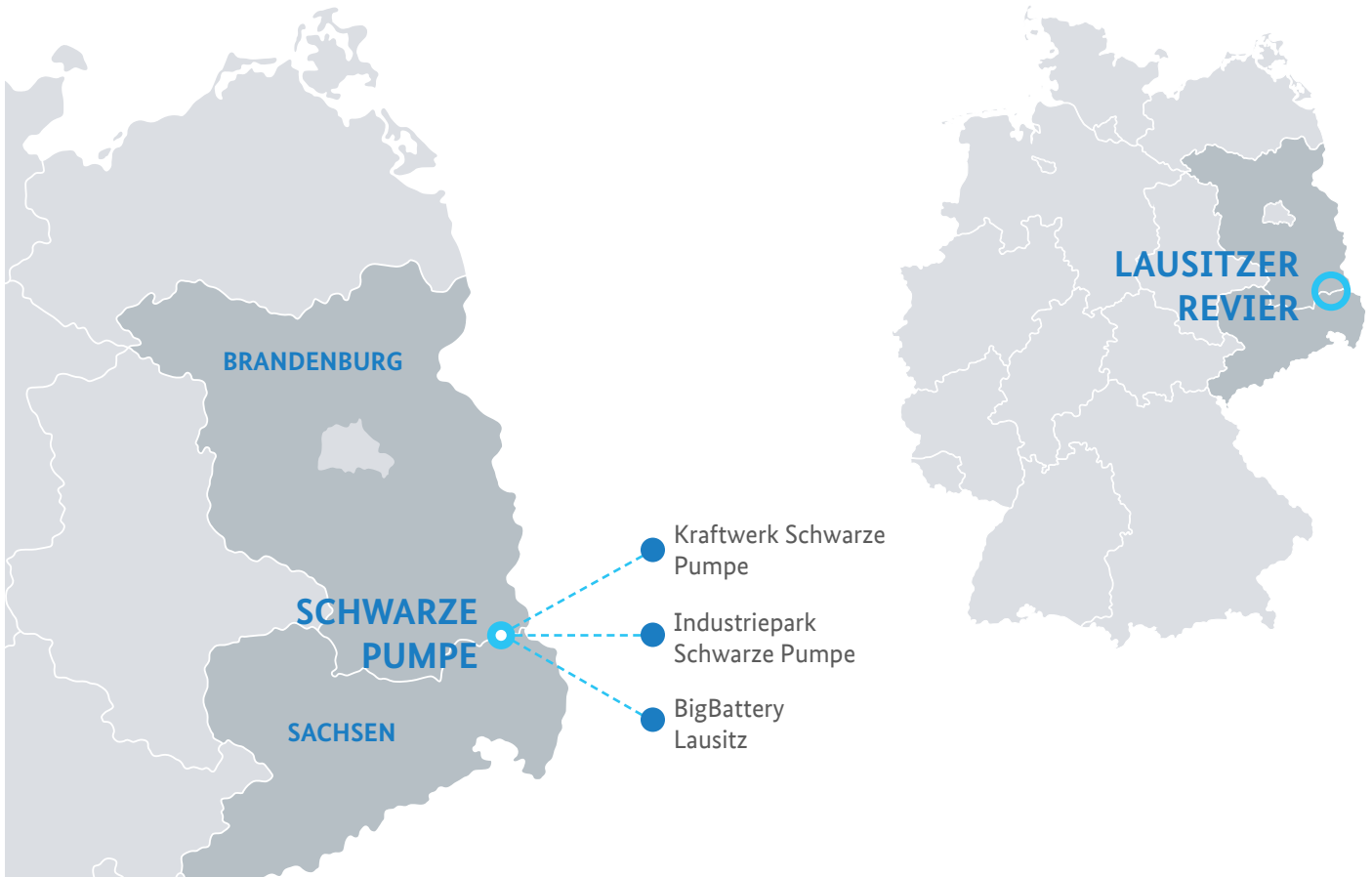
© LEAG/Lausitz Energie Bergbau AG/Lausitz Energie Kraftwerke AG

Die Zwischenspeicherung von Energie – insbesondere von Strom – wird mit dem Fortschritt der Energiewende an Bedeutung gewinnen. Speicher schaffen Flexibilität, können Stromangebot und Stromnachfrage entkoppeln, sind ideale Partner der erneuerbaren Energien und können neben der Stärkung des Strommarktes auf europäischer Ebene, Lastmanagement und regelbaren Stromerzeugern einen maßgeblichen Beitrag in unserem künftigen Energiesystem leisten.

Speicher werden schon heute eingesetzt, um die Stabilität unseres Stromsystems, der Netzfrequenz und der Netzspannung zu gewährleisten. Bekannt sind vor allem große Pumpspeicher, die in Zeiten eines hohen Angebots Strom einspeichern und bei Bedarf auch sehr kurzfristig elektrische Energie wieder ins Stromnetz abgeben können. Bislang wenig verbreitet sind hingegen Batteriespeichersysteme, die dezentral und vor allem schnell in der Lage sind, dem Stromsystem Regenergie zur Verfügung zu stellen. Damit können gerade dezentrale Speicher helfen, das Stromsystem zu entlasten.

Mit dem Speicherprojekt BigBattery Lausitz dringt die LEAG in bislang nur selten erreichte Größenordnungen in Europa im Bereich der Batteriespeichertechnik vor. Die Anlage wird nach ihrer Fertigstellung nach Aussage der LEAG über eine Leistung von rund 50 Megawatt verfügen, die sowohl zum Ein- wie auch zum Ausspeichern von Strom zur Verfügung steht. Das entspricht der Leistung von gut 12 modernen Windenergieanlagen, die die Anlage künftig über einen Zeitraum von einer Stunde aufnehmen oder bei Bedarf abgeben kann.

Das Leuchtturmprojekt mit veranschlagten Gesamtkosten von rund 25 Millionen Euro, soll mit insgesamt 4 Millionen Euro durch das Land Brandenburg gefördert werden und im Jahr 2020 in Betrieb gehen. Es unterstreicht die Bedeutung, die der Standort Schwarze Pumpe in einem künftigen Energiesystem und für einen nachhaltigen und in die Zukunft gerichteten Strukturwandel in der Region Lausitz einnehmen kann.



© Karte – dikobrazik – stock.adobe.com

Quelle: LEAG, 2019

Information Systemdienstleistungen

Zur Sicherstellung eines stabilen und robusten Stromsystems sind die sogenannten Systemdienstleistungen entscheidend. Sie sichern Frequenz- und Spannungsstabilität und erlauben einen Versorgungswiederaufbau nach einem Stromausfall. Die Deckung der Stromnachfrage wird durch einen zeitlich gestaffelten Regelmechanismus sichergestellt. Diese Systemdienstleistungen werden momentan nahezu ausschließlich von konventionellen Kraftwerken bereitgestellt. Mit der Energiewende können diese Systemdienstleistungen zunehmend von Gaskraftwerken, erneuerbaren Energien oder Speichern übernommen werden.

Weiterführende Informationen zum Energiesystem und zum Kohleausstieg unter: <https://www.bmu.de/DL2002>.

